

TTC Mühlingen auf Punkte aus

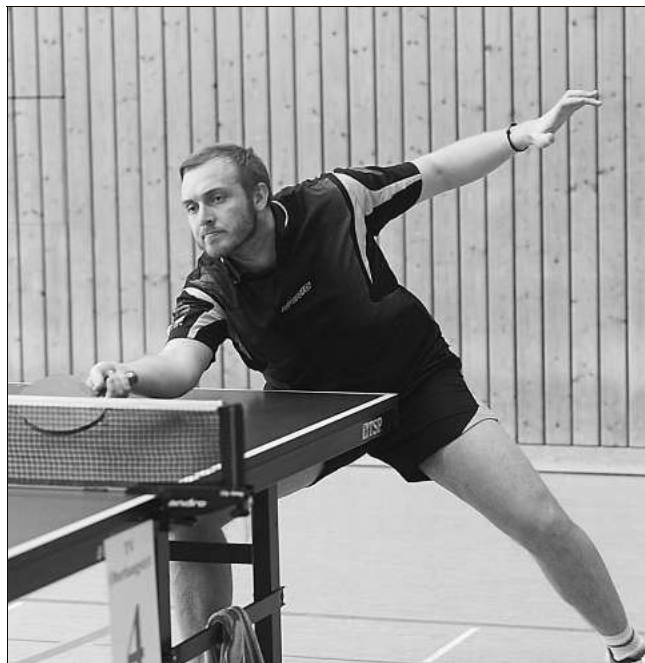
Tischtennis | Start in die vierte Verbandsliga-Saison beim Sportbund Stuttgart

Morgen um 13.30 Uhr geht der TTC Mühlingen beim Sportbund Stuttgart II in seine vierte Verbandsliga-Saison.

Mannschaftsführer Jan Schmidt hat vor Wochen von einer Zweiklassengesellschaft in der höchsten Liga Württembergs gesprochen und fünf Mannschaften genannt, gegen die seine Truppe punkten kann. Dazu zählte er gewiss auch den morgigen Gegner, mit dem die Mühlinger im TTR-Ranking etwa gleichauf eingestuft sind.

Die Stuttgarter starteten mit einem 9:3 über Wendlingen in die Runde, zogen zuletzt aber gegen Titelanwärter TG Donzdorf mit 3:9 den Kürzeren. Die Mühlinger hingegen sind nervös, weil man bei den Hauptstädtern nie sicher sein kann, ob sie nicht noch einen Trumpf aus dem Ärmel zaubern. Weiter ist man natürlich besonders gespannt, wie der erste Auftritt von Last-Minute-Zugang Attila Namesztovski gegen die starken Stuttgarter Spitzenspieler Akiode Adedeji und Uros Bojic verläuft.

Die zweite Damenmannschaft des SSV Schönmünzach führt nach zwei souveränen Siegen die Tabelle der Verbandsliga an. Und das soll auch morgen um 19 Uhr gegen die Spvgg Grönin-



Christian Metzler und die Herren des Verbandsligisten TV Calmbach treten beim SC Staig an. Foto: Fritsch

gen/Satteldorf so bleiben. Der Gegner aus Hohenlohe war mit einem 8:4 über Lützenhardt in die Runde gestartet, profitierte dabei aber von der Abwesenheit von Klara Misurak und kam so durch Simone Nagel und Antje Kouril zu sechs Einzelpunkten. Die Schönmünzacher können wieder aus ihrem spielstarken Kader schöpfen, denn sie verfügen mit Nicole Gaiser, Antonia Bernhard, Antonia Walkenhorst, Ann-Kathrin

Burkowitz, Lena Walkenhorst und Evdokia Yankova über sechs verbandsligataugliche Spielerinnen. Deshalb darf man zunächst gespannt sein, wie die Aufstellung der Murgtälerrinnen morgen aussieht.

Die Lützenhardter Damen erwarten um 17.30 Uhr den VfR Altenmünster und wollen sich mit einem Sieg vom Tabellenende lösen. Beim 4:8 bei Grönningen/Satteldorf fehlte neben Julia Neff auch Spitzenspielerin Klara Misurak,

beim jüngsten 6:8 gegen Untergröningen gaben sie zu Beginn beide Doppel ab und zudem ging die Nummer zwei, Nejla Yaman, total leer aus.

In der Herren-Landesliga tritt der TTC Birkenfeld um 17 Uhr bei der TTG Leonberg/Eltlingen an. Die Enztäler stehen nach dem 1:9 in Weil der Stadt abermals vor einer schweren Aufgabe, denn die Gastgeber sind nach zwei klaren Siegen gegen Mössingen und in Nusplingen aktuell Tabellenführer. Und das, obwohl auf den ersten drei Positionen ihre nominell stärksten Akteure noch nicht im Einsatz waren. Für ihre Stärke spricht aber, dass die nach vorne gerückten Alexander Schappacher und Jürgen Kieser noch ohne Niederlage sind.

Deshalb köcheln die Hoffnungen der Birkenfelder auf kleiner Flamme, zumal sie auch mit 200 Punkten im Rückstand sind. Nun warten die Enztäler fast sehnsüchtig auf den ersten Auftritt ihres Spielertrainers Dirk Lion.

Am Sonntag um 10.30 Uhr treten in der Regionalliga die Damen des SSV Schönmünzach beim Titelfavoriten TSV Betzingen an, die Herren des Verbandsligisten TV Calmbach um 14 Uhr beim SC Staig, und um 14.30 Uhr erwarten die Mühlinger Damen in der Landesliga die Betzingen »Zweite«.

SSV Schönmünzach mit Verletzungssorgen

Tischtennis | Kellerderby in der Bezirksliga: TV Oberhaugstett II – VfL Stammheim

In der Landesklasse empfängt der SV Glatten am Sonntag um 12 Uhr den SSV Schönmünzach. Beide Mannschaften sind mit Siegen über Gärtringen II erfolgreich in die Runde gestartet.

Während sich die Murgtäler dieser Aufgabe souverän entledigten, mussten die Glatter bis zum letzten Ballwechsel zittern, ehe sie mit einem denkbar knappen 9:7 zwei Punkte verbuchen konnten. Da spricht eigentlich alles für die Schönmünzacher. Doch die sehen sich schon wieder mit ersten Problemen konfrontiert. Dass Nicolas Zepf beruflich verhindert sein wird, war bekannt, aber nun fällt auch noch Florian Schillingler mit einer Verletzung aus, die er sich beim Fußball zugezogen hat. Wie zu hören

war, verletzte sich die nominelle Nummer drei so schwer, dass man den Ausfall für den Rest der Saison befürchten muss.

In der Bezirksliga steht um 18 Uhr das Kellerderby zwischen der Oberhaugstetter Zweiten und dem VfL Stammheim auf dem Programm. Für die Gastgeber ist das nach dem 7:9 gegen Loßburg bereits der zweite direkte Vergleich mit einer Mannschaft, die ebenfalls in den Abstiegs-kampf verwickelt ist. Zuletzt hatten die TVO-Akteure gegen den Topfavoriten TTC Mühlingen II nicht den Hauch einer Chance und entschieden beim 0:9 lediglich vier Sätze für sich.

Auch den Stammheimern erging es am ersten Spieltag beim 3:9 gegen Grüntal nicht

viel besser, wenngleich das Doppel Michael Lucas/Paul Niethammer, Konstantin Koch und Michael Blaich wenigstes für ein ordentliches Ergebnis sorgten.

Um 19 Uhr wartet auf Aufsteiger TTF Althengstett mit der Partei gegen Spitzenreiter TTC Mühlingen II eine kaum lösbare Aufgabe. Im TTF-Lager ist man sich auch im Klaren, dass es dabei nur um ein ordentliches Resultat gehen kann. Allem Anschein nach kämpfen die Althengstetter wieder mit den bekannten Problemen bei der Besetzung, denn beim 4:9 gegen Klosterreichenbach musste schon wieder aus der Zweiten Ersatz gestellt werden.

Bei den Mühlingern gab in den bisherigen drei Spielen nur Mark Schüle ein Einzel

ab, Frank Bolanz, Anton Deutsche, Erik Hertkorn, Daniel Arndt, Lukas Sauter und Jannik Noah Graf haben dagegen noch eine weiße Weste.

Bereits um 15 Uhr erwartet der TTC Birkenfeld II den TTC Loßburg. Im Vorfeld dieser Partie stellt sich die Frage, wer von den erfahrenen Jiri Ezr, Steffen Müller und Fabian Schiemenz bei den Gästen aufläuft. Die Birkenfelder, die zuletzt beim Titelt kandidaten TT Altburg zwar mit 5:9 den Kürzeren zogen, gehen favorisiert in dieses Spiel. Mit Dieter Herrigel, Florian Atlas, Ralf Vollmar, Frank Ehmer, Rolf Anselment, Daniel Caroppo und Tim Herrigel verfügen sie jedenfalls über einen Kader, aus dem eine kompakte Mannschaft gebildet werden kann.

TTC Birkenfeld III steht auf dem Prüfstand

Tischtennis | Droht von Ottenbronn III Gefahr? / Bezirksklasse Nord

In der Bezirksklasse Nord wartete die Ottenbronner Dritte schon beim 6:9 gegen Gechingen mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung auf, nun nimmt sie morgen um 15 Uhr mit dem TTC Birkenfeld III einen weiteren Titelkandidaten auf den Prüfstand. Dessen klarer 9:3-Auftaktsieg über Aufsteiger TV Calmbach IV ist zwar kein Maßstab, aber mit Tim Herrigel, Secim Turan, Urs Fingberg, Jürgen Haaser, Lucas Schmid und Max Hörndl sind die Enztäler wohl erster Anwärter auf die Meisterschaft.

Die Birkenfelder machen auch keinen Hehl daraus, dass sie es dieses Jahr wissen wollen, nachdem sie zuletzt knapp gescheitert waren. Die Ottenbronner hingegen kön-

nen in kompletter Besetzung sehr wohl zu einem Stolperstein werden.

Beim TTC Egenhausen hatte man sich den Start in die Runde wahrlich anders vorgestellt, denn nach einer 6:9-Niederlage in Neuenbürg belegt die Mannschaft mit einem Pluspunkt nur Platz sieben. Und morgen um 18.30 Uhr sieht es im Heimspiel gegen den SV Gültlingen eher nicht nach einer Wende aus. Die Gäste wurden zum Auftakt beim 9:3 gegen Althengstett II nicht sonderlich gefordert, bekennen sich aber klar zu ihrer Zielsetzung und die lautet »direkter Wiederaufstieg«.

In der Kreisliga Nord stellen sich um 15 Uhr bei der Begegnung TSV Hirsau – VfL

Stammheim II zwei Fragen: Können sich die Gastgeber für die überraschend deutliche 2:9-Niederlage in Wildbad rehabilitieren? Was ist der 9:1-Sieg der Stammheimer im Neulingsduell gegen den TTC Egenhausen II wirklich wert? Es geht in diesem Match also um einen Platz im Mittelfeld.

Zur selben Zeit darf man gespannt sein, wie der TV Egenhausen beim TTC Birkenfeld IV sein Unternehmen Titelgewinn angeht. Quasi rund erneuert mit Salvatore Micelotta, David Plankenhorn, Björn Strottmann, Michael Gärtner, Karl-Heinz Weidenbacher und Hans-Georg Weißert zeigt sich die Ebhäuser Truppe, die im letzten Jahr knapp die Aufstiegsrelegation verpasste. Die Mannschaft der

Gastgeber ist allerdings nicht zu unterschätzen. Das beweisen die Enztäler beim unglücklichen 7:9 gegen Wildbad, als Pascal Schumacher und Michael-Philipp Springer vorne alle vier Punkte holten und nach weiteren Zählern durch Yusuf Cihan und Michael Knöller mit 7:6 in Führung gelegen hatten.

Wohl keine nennenswerten Probleme sollte die Altburger Zweite um 18 Uhr beim TV Oberhaugstett III haben. Während das 9:2 gegen Egenhausen kaum als Maßstab gelten kann, weisen die Oberhaugstetter nach dem 9:3 über Aufsteiger Emmingen und dem 6:9 gegen Absteiger TTG Unterreichenbach/Dennjacht II eine ausgeglichene Bilanz auf.

Tischtennis

HERREN
Verbandsliga, Samstag, 13.30 Uhr: DJK Sportbund Stuttgart II – TTC Mühlingen, 15 Uhr: TTF Altshausen – SV Salamander Kornwestheim II, 18.30 Uhr: TSV Wendlingen – TSG 1845 Heilbronn, 19 Uhr: TTC Hegnach – SC Staig, Sonntag, 14 Uhr: SC Staig – TV Calmbach, SSV Reutlingen – TTC Tuttlingen.

Verbandsklasse Süd, Samstag, 19 Uhr: TSG Lindau-Zech – TV Rotenburg.
Landesliga Gr. 3, Samstag, 17 Uhr: TTG Leonberg/Eltlingen – TTC Birkenfeld, 18 Uhr: Spvgg Weil der Stadt – TuS Metzingen, TTV Gärtringen – TSV Nusplingen, 18.30 Uhr: TTC Reutlingen – SG Deißlingen.
Landesklasse Gr. 5, Samstag, 18 Uhr: TSV Betzingen – SSV Reutlingen II, 18.30 Uhr: TB Metzingen – TSV Dettingen, TSV Gomaringen – TSV Nusplingen II, Sonntag, 10.30 Uhr: TSV Betzingen – TB Metzingen.
Landesklasse Gr. 6, Sonntag, 12 Uhr: SV Glatten – SSV Schönmünzach.

DAMEN
Regionalliga Südwest, Samstag, 15.30 Uhr: DJK Offenburg II – DJK Sportbund Stuttgart, 18 Uhr: TSV Betzingen – TTG Süßen II, Sonntag, 10.30 Uhr: TSV Betzingen – SSV Schönmünzach.
Oberliga BW, Samstag, 15 Uhr: FT V. 1844 Freiburg – TV Weinheim-West, 15.30 Uhr: TSV Herrlingen – TTF Stühlingen, 19 Uhr: TTV Burgstetten – TTC Bietigheim-Bissingen II, Sonntag, 15 Uhr: TTV Weinheim-West – TTC Sigen.

Verbandsliga, Samstag, 16 Uhr: TSV Untergröningen – TTC Frickenhausen II, 17.30 Uhr: TTC Lützenhardt 1976 – VfR Altenmünster, 18 Uhr: DJK Sportbund Stuttgart II – SC Berg, 19 Uhr: SSV Schönmünzach II – SpVgg Grönningen-Satteldorf, Sonntag, 15 Uhr: TTC Gnadtental – SpVgg Grönningen-Satteldorf.

Verbandsklasse Süd, Samstag, 18 Uhr: TTV Gärtringen II – TTC Reutlingen, 18.30 Uhr: SG Aulendorf – SV Deuchelried, 19 Uhr: SC Staig – TG Schwenningen.
Landesliga Gr. 3, Samstag, 18 Uhr: VfL Sindelfingen III – SV Böblingen II, Tischtennis Schönbuch – VfL Stammheim, Sonntag, 14.30 Uhr: TTC Mühlingen – TSV Betzingen II.
Landesklasse Gr. 6, Samstag, 15.30 Uhr: TTG Unterreichenbach-Dennjacht – TV Oberhaugstett.

JUNGEN
Verbandsklasse Süd, Samstag, 10 Uhr: SC Staig – SV Böblingen, 11.30 Uhr: TSV Rot an der Rot – TSV Betzingen, 12 Uhr: TTC Mühlingen – TTC Reutlingen, 13 Uhr: TTG Leonberg/Eltlingen – TTF Liebherr Ochsenhausen, 13

Uhr: TSV Herrlingen – SV Böblingen.
Landesklasse Gr. 6, Samstag, 15.30 Uhr: TTG Unterreichenbach-Dennjacht – TV Oberhaugstett.

MÄDCHEN
Landesliga Gr. 3, Samstag, 14 Uhr: TTC Reutlingen – TTC Ottenbronn.

BEZIRK SCHWARZWALD HERREN
Bezirksliga, Samstag, 15 Uhr: TTC Birkenfeld II – TTC Lossburg-Rodt, 18 Uhr: TV Oberhaugstett II – VfL Stammheim, 19 Uhr: TTF Althengstett – TTC Mühlingen II.
Bezirksklasse Nord, Samstag, 15 Uhr: TTC Ottenbronn III – TTC Birkenfeld III, 18.30 Uhr: TTC Egenhausen – SV Gültlingen.
Bezirksklasse Süd, Samstag, 18.30 Uhr: SG Empfingen – CVJM Grüntal II, TV Dornstetten – SF Salzstetten II, 19 Uhr: TSV Altheim 1912 – TSV Freudenstadt.
Kreisliga A Süd, Samstag, 18 Uhr: SV Glatten II – TTC Lützenhardt 1976, 18.30 Uhr: TV Dornstetten II – TTC Lossburg-Rodt II, 19.30 Uhr: TTC Mühlingen III – TSV Freudenstadt II.
Kreisliga B Nord, Samstag, 17 Uhr: TV Höfen – VfL Stammheim III, 18.30 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell – TSV Wildbad II, WSV Schömberg – SF Gechingen II, 19 Uhr: TTC Birkenfeld V – VfL Nagold II.
Kreisliga B Süd, Samstag, 15 Uhr: TTC Mühlingen IV – 1. TTC Mühlen 1987 II, 18 Uhr: SV Baiersbronn II – SF Salzstetten III.
Kreisliga C Nord, Samstag, 14.30 Uhr: VfL Nagold III – TSV Wildbad III, 15 Uhr: WSV Schömberg II – TTG Unterreichenbach-Dennjacht III, 18 Uhr: TSV Hirsau II – TV Ebhausen II, TV Oberhaugstett IV – SF Emmingen II.

JUNGEN
Bezirksliga, Samstag, 12 Uhr: TV Calmbach – SV Baiersbronn, 13 Uhr: TTF Althengstett – SF Salzstetten.

Bezirksklasse Nord, Samstag, 13 Uhr: SV Gültlingen – VfL Stammheim II.
Bezirksklasse Süd, Samstag, 14 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 II – TTC Lossburg-Rodt II, SV Mitteltal-Obertal – I. TTC Mühlen 1987.
Kreisliga A Nord, Samstag, 15 Uhr: TTF Althengstett II – VfL Stammheim III.
Kreisliga A Süd, Samstag, 10 Uhr: TSV Altheim 1912 – SF Salzstetten II, 11 Uhr: SV Baiersbronn III – SSV Schönmünzach II, 13 Uhr: TTC Lützenhardt 1976 – SF Salzstetten III, 14 Uhr: TTC Lossburg-Rodt III – CVJM Grüntal IV.

NACHWUCHSCUP
Gr. Nord, Samstag, 12 Uhr: TTC Ottenbronn – TTC Birkenfeld, 14.30 Uhr: TTF Althengstett II – TT Altburg.



Annika Hertkorn und der TTC Mühlingen treten am Sonntag in der Landesliga gegen die Betzinger »Zweite« an. Foto: Stark